

... und hier gibts was zu essen:

Speisegaststätte
Zum Hanneo

Restaurant & Catering
Zu diesen Zeiten sind wir für Sie da
Di, Fr, Sa: 11:00 - 14:00 Uhr
Sonntags ab 11:00 Uhr
Mi, Mi, Do: Ruhetag
Sa, So: durchgehend

Dorfstraße 13
64658 Fürth Linnenbach
Tel. 06253 / 9638
www.zumhannes.de
info@zumhannes.de
Spitze Ribs * 1/2 Hähnchen
Hausgemachte Spezialitäten



Zum Schorsch
Restaurant - Café - Pension - Biergarten
Ferien in idyllischer Atmosphäre

64658 Erlenbach bei Fürth
Steinbruchstraße 3
Fon: 06253 / 93 23 63
Fax: 06253 / 2 19 04

Öffnungszeiten: täglich ab 11 Uhr
Dienstag ist Silja und Tom Tag

E-Mail: mail@zum-schorsch.de
Internet: www.zum-schorsch.de

Gasthaus „Zur frischen Quelle“

Inhaber Uwe Bitsch
64658 Fürth - Seidenbach, Dr. A. Lindenbornstrasse 4a
Telefon: 06253/21735, Fax: 239083
E-Mail: uwe-bitsch@t-online.de

Öffnungszeiten:
Samstag ab 16 Uhr
Sonntag ab 10 Uhr

www.gasthauszurfrischenquelle.de

... und nach dem Essen:



Ein Besuch bei den Lamas lohnt immer.

Wir freuen uns auf Sie!

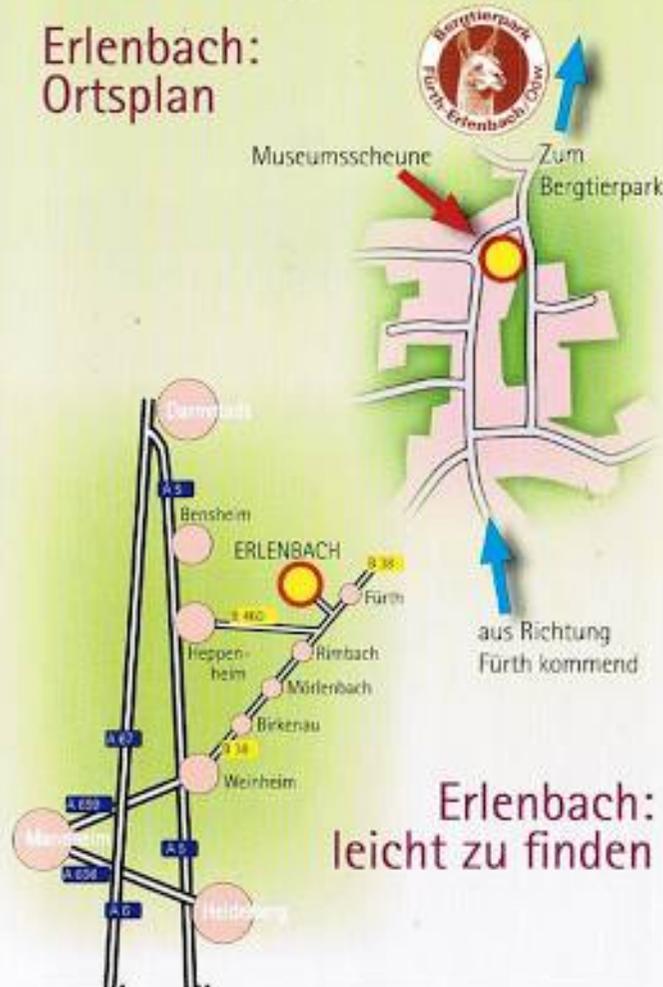
www.bergtierpark-erlenbach.de

Öffnungszeiten:

Von Karfreitag bis Ende Oktober an Sonn- und Feiertagen von 14:00-17:00 Uhr, der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Führungen werden auf Wunsch auch an Werktagen durchgeführt.
Ansprechpartner ist Bernd Bauer 06253/948510 / bbauer@mail.de

Der Museumsscheune gegenüber liegt ein Parkplatz.

Erlenbach: Ortsplan



aus Richtung Fürth kommend

Erlenbach: leicht zu finden

Museumsscheune Fürth - Erlenbach



900 Jahre gelebt



Entstehung

Anlässlich der 900-Jahr-Feier in Erlenbach im Jahre 1994 wurde die Idee für eine Ausstellung geboren, die Gegenstände des alltäglichen Lebens aus der Geschichte des Dorfes zeigen sollte.

Erlenbacher Familien trugen eine Vielzahl an Exponaten zusammen, die Auskunft über Leben und Arbeit in den letzten 300 Jahren geben konnten.

Familie Rettig stellte ihre Scheune zur Verfügung, die von Erlenbacher Bürgern in Eigenleistung als Ausstellungsraum ausgebaut wurde. Die Gemeinde Fürth steuerte das Material bei.

Das Interesse der Besucher war so groß, dass eine Verlängerung der Ausstellung beschlossen wurde. Inzwischen hat die Gemeinde Fürth die Scheune längerfristig angemietet. Eine Interessengemeinschaft von ca. 10 Erlenbacher Bürgern betreut das Museum in ehrenamtlichem Engagement.

Ausstellungsstücke

Bäuerlicher Haushalt

Gerätschaften und Geschirr aus Steingut, Keramik und Porzellan, aber auch aus Zinn und Emaille, wie sie früher im Gebrauch waren, um Milch zu Butter und Käse zu verarbeiten, sind ausgestellt. Ebenso findet man Werkzeuge wie Brechbock, Hechel, Haspel und Spinnrad, die zur Verarbeitung von Hanf zu Garn und zu Wolle verwendet wurden.



Handwerk

Wagner (Stellmacher), Schreiner, Sattler, Zimmermann, Schumacher und Schmied waren in Erlenbach ansässig und führten dort ihre Geschäfte. Einiges an Werkzeug konnte noch gesammelt und ausgestellt werden.

Stockwerköfen

aus verschiedenen Epochen, sorgfältig restauriert lösen Erstaunen darüber aus, wie raffiniert und gut durchdacht die Heiz- und Kochtechnik schon früher war.



Instrumente

zeugen davon, dass in Erlenbach schon immer gerne musiziert wurde. Die erste Kapelle, die zum Tanz mit Blechblas-Instrumenten aufspielte, ist im Bild zu sehen.

